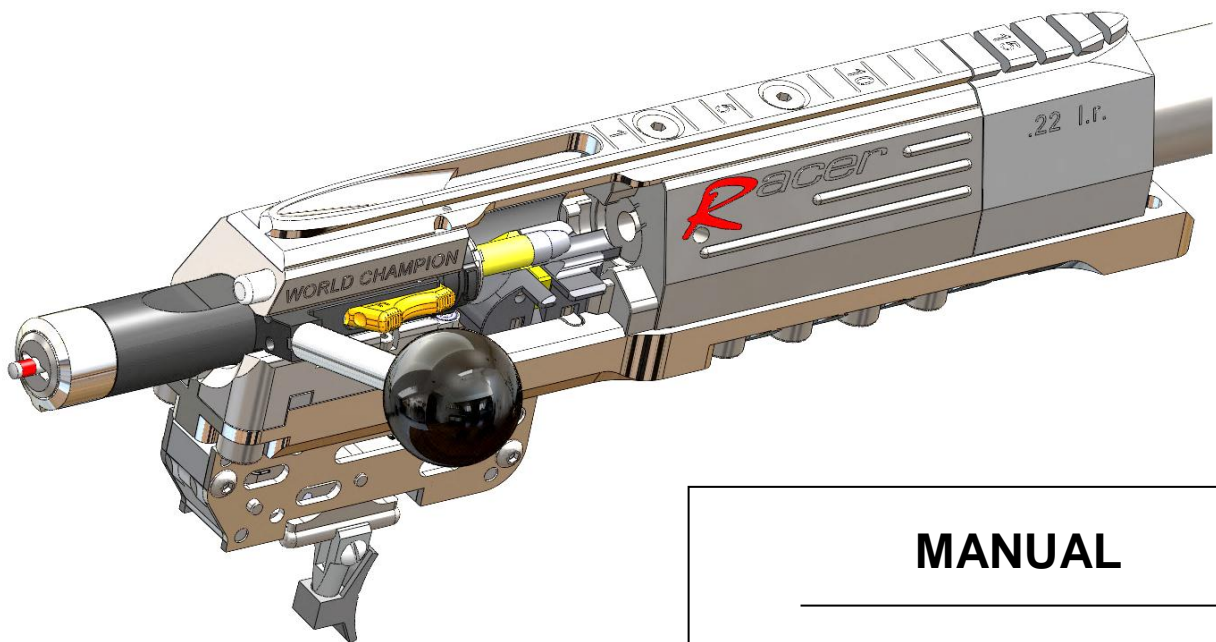


Racer

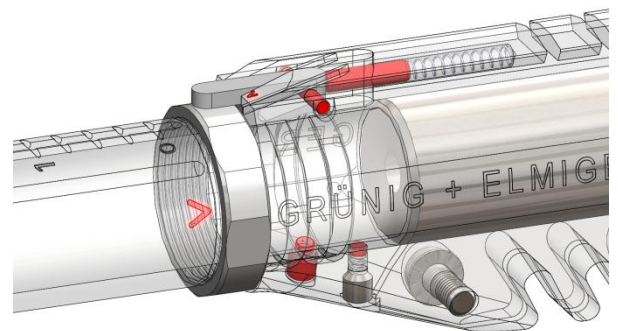
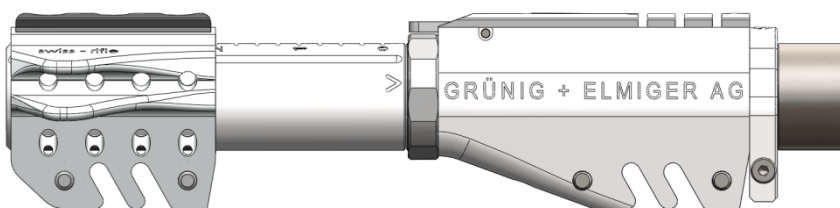
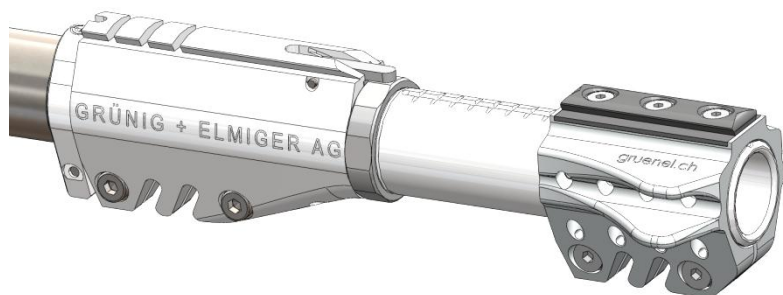
WORLD CHAMPION

SMALL BORE RIFLE .22 l.r.



MANUAL

Verlängerung



Verlängerung

-Allgemeine Informationen	Seite 2
-Montage Visierlinienverlängerung	Seite 3
-Basiskorntunnel auf dem Verlängerungsrohr verschieben	Seite 3
-Montage des Basiskorntunnels auf dem Lauf	Seite 4
-Demontage Verlängerungsrohr	Seite 5
-Verlängerungsrohr-Wechsel / Montage Verlängerungsrohr	Seite 6
-Stückliste Verlängerungsrohr	Seite 7
-Explosionszeichnung Verlängerungsrohr	Seite 8

Lieber Sportschütze/in

Wir gratulieren Ihnen zum Kauf Ihres Sportgerätes. Der Entscheid ist Ihnen sicher nicht schwer gefallen, da unsere Sportgeräte weltweit erfolgreich im Einsatz sind. Eine ausgereifte Konstruktion und hervorragende Verarbeitung sind besondere Merkmale unserer Produkte.

Beachten Sie bitte folgende Punkte, bevor Sie Ihr Sportgerät verwenden:

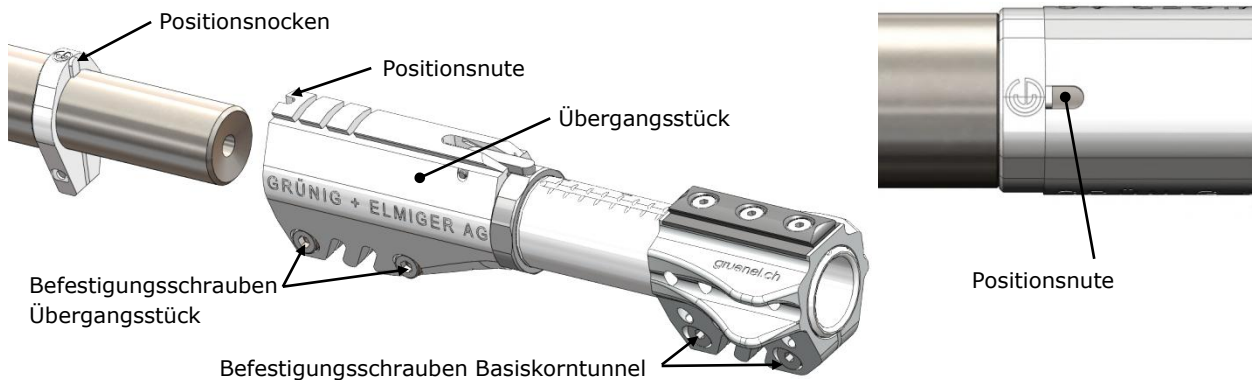
1. Betrachten Sie ein Gewehr immer als **geladen**, bevor Sie sich selber vom Gegenteil überzeugt haben. Tragen Sie das Gewehr nur mit geöffnetem Verschluss, damit jedermann sehen kann, dass es nicht schussbereit ist.
2. Die Mündung Ihres Sportgerätes immer in Schussrichtung halten!
3. Kontrollieren Sie vor dem Schiessen immer, ob Sie dem Kaliber der Waffe entsprechende Munition zur Verfügung haben.
4. Kontrollieren Sie vor dem Schiessen immer, dass der Lauf nicht durch Schmutz, Reinigungsmaterial oder andere Fremdkörper verstopft ist.
5. Der Sicherungshebel muss stets korrekt, entweder in der Position gesichert oder feuerbereit **F** eingerastet sein, niemals dazwischen!
Sichern Sie Ihr Sportgerät bis zur unmittelbaren Schussabgabe. Versichern Sie sich, dass die Schussrichtung frei ist, bevor Sie die Sicherung betätigen. Wenn Sie nicht schießen wollen oder die Sicherung betätigen, immer Finger weg vom Abzug! (Finger gestreckt!)
6. Abgesehen von der normalen Waffenpflege sollte das Zerlegen der Waffe nur durch einen autorisierten Fachmann erfolgen.
7. Die Lebensdauer Ihres Sportgerätes, insbesondere jene des Laufes, hängt von einer sorgfältigen Pflege ab. Beachten Sie die entsprechenden Instruktionen in der Bedienungsanleitung (Unterhalt und Reinigung).
8. Sportgeräte dürfen nur durch eine sachkundige Person oder unter deren Aufsicht verwendet werden.

Montage Visierlinienverlängerung

Der Stelling ist auf dem Lauf montiert und ausgerichtet. Lösen Sie den Stelling **nicht**, ansonsten verlieren Sie die Werks-Grundeinstellung.

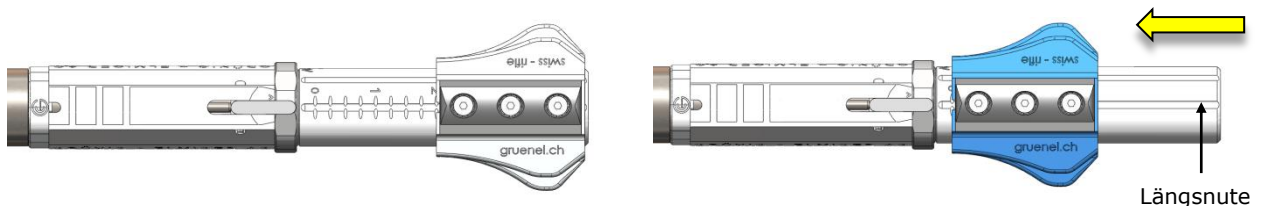


Die Befestigungsschrauben am Übergangsstück müssen gelöst sein. Jetzt können Sie die Verlängerung auf den Lauf schieben. Die Positionsnute am Übergangsstück der Verlängerung auf den Positionsnocken des Stellinges einfahren. Befestigungsschrauben am Übergangsstück anziehen.

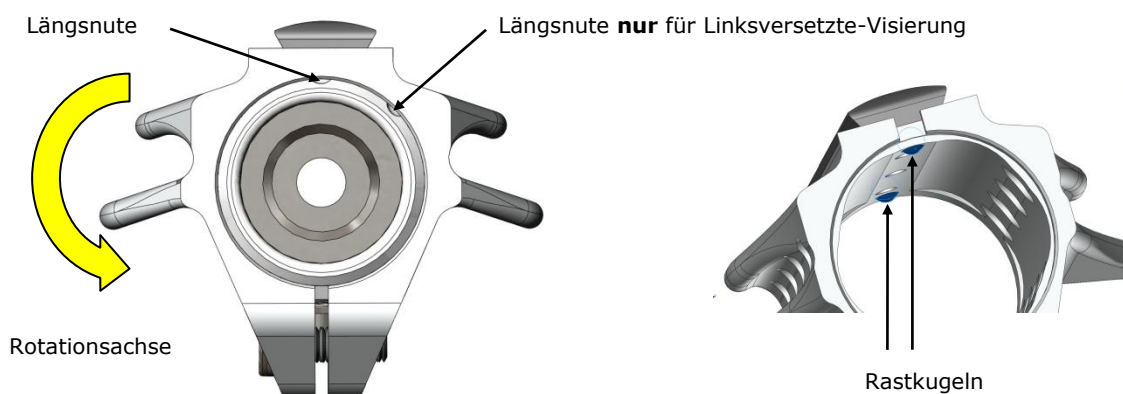


Basiskorntunnel auf dem Verlängerungsrohr verschieben

Der Basiskorntunnel kann durch Lösen der Befestigungsschrauben am Basiskorntunnel verschoben werden.

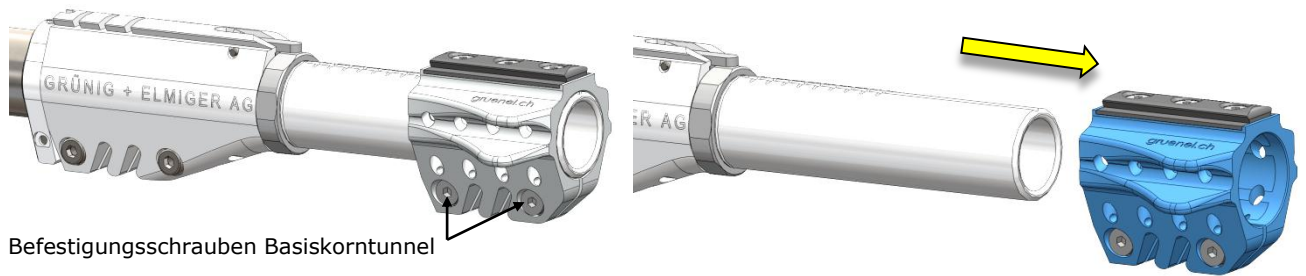


Beachten Sie, dass die beiden Rastkugeln in der Längsnute eingerastet sind. Durch das Einrasten ist garantiert, dass der Basiskorntunnel richtig positioniert ist.



Montage des Basiskorntunnels auf dem Lauf

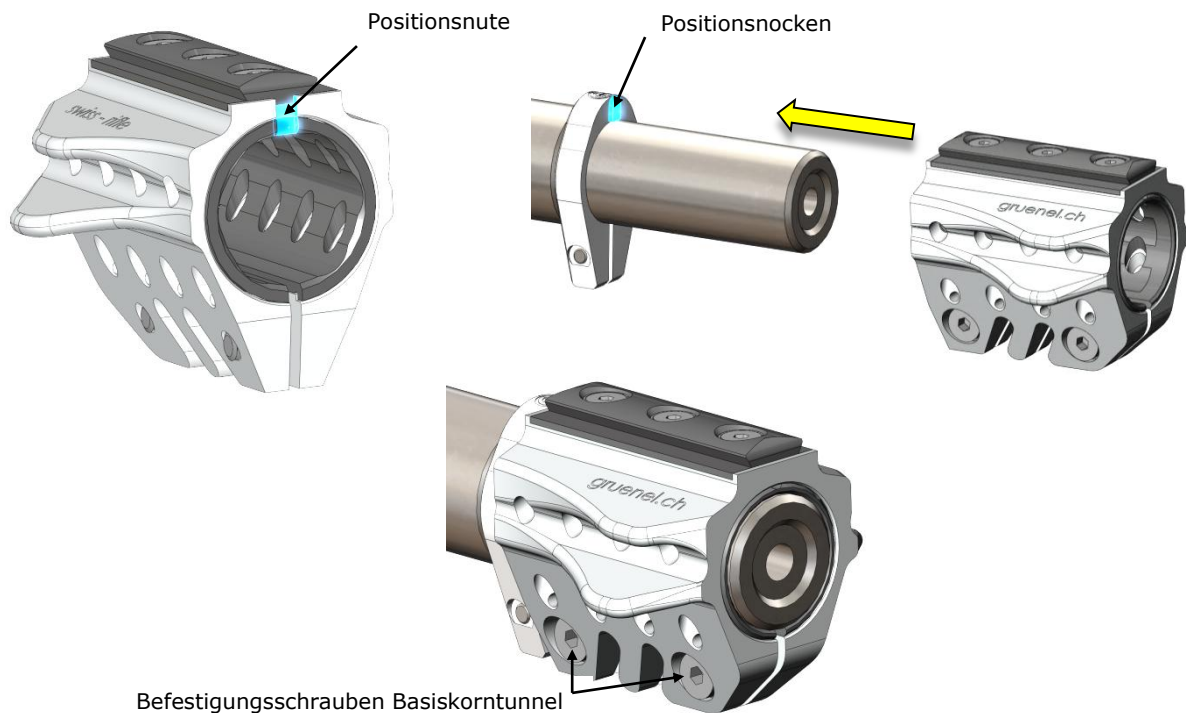
Der Basiskorntunnel kann auch ohne Verlängerungsrohr direkt auf den Lauf montiert werden. Lösen Sie die beiden Befestigungsschrauben am Basiskorntunnel und entfernen Sie diesen durch wegziehen vom Verlängerungsrohr.



Für die Montage auf dem Lauf müssen Sie die schwarze Reduzierhülse in den Basiskorntunnel einschieben. Die Reduzierhülse dient zur Überbrückung von $\varnothing 23\text{mm}$ auf den Laufdurchmesser $\varnothing 20\text{mm}$. Bitte beachten Sie, dass die beiden Rastkugeln in den beiden Längsnuten der Reduzierhülse einrasten.



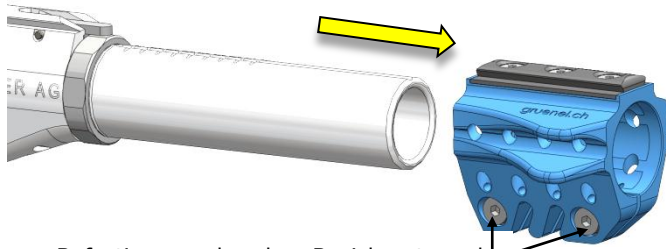
Kontrolle: Bei richtig montierter Reduzierhülse fluchten die beiden Positionsnuten des Basiskorntunnels und der Reduzierhülse genau miteinander. Diese Nute brauchen wir für das positionieren auf den Positionsnocken des Stellrings. Basiskorntunnel über den Lauf schieben und die Vertiefung in den Positionsnocken einfahren. Befestigungsschrauben am Basiskorntunnel anziehen.



Demontage Verlängerungsrohr

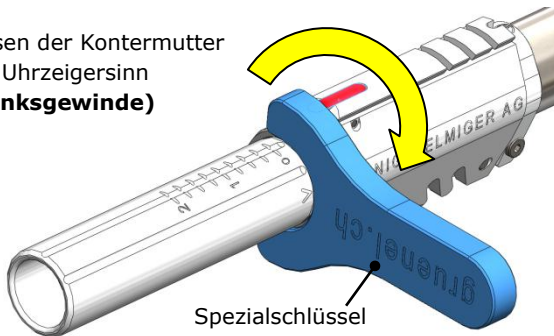
Sie können das Verlängerungsrohr im montierten Zustand sowie auch bei demontierter Visierlinienverlängerung wechseln.

Lösen Sie die Befestigungsschrauben am Basiskorntunnel. Basiskorntunnel entfernen. Den Spezialschlüssel auf die Kontermutter aufstecken.

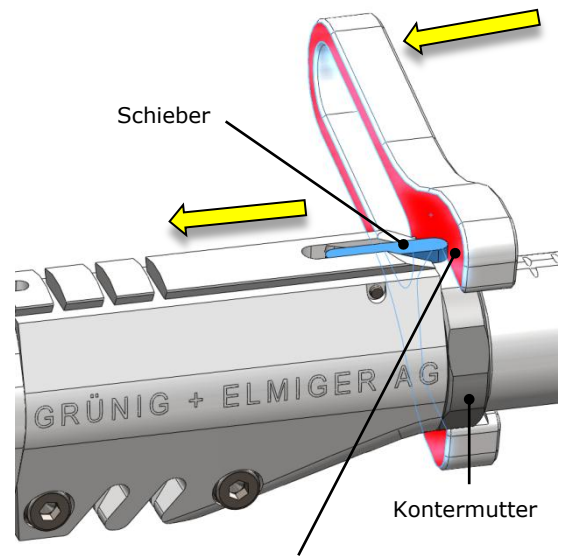


Befestigungsschrauben Basiskorntunnel

Lösen der Kontermutter
im Uhrzeigersinn
(Linksgewinde)

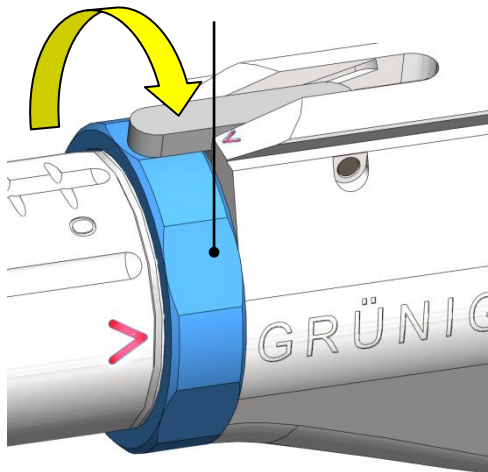


Spezialschlüssel



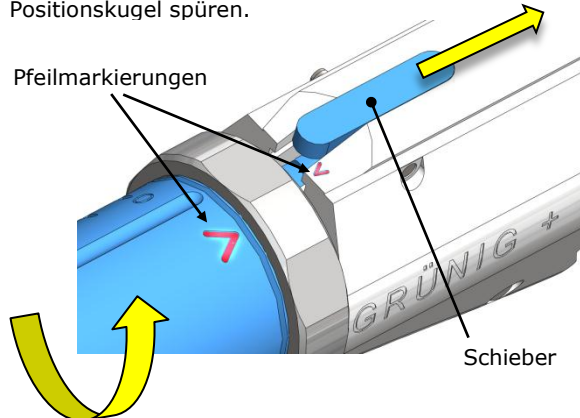
Schieber mit dem Spezialschlüssel
zurückschieben bis dieser an der Kontermutter
ansteht.

Kontermutter eine Umdrehung
im Uhrzeigersinn lösen



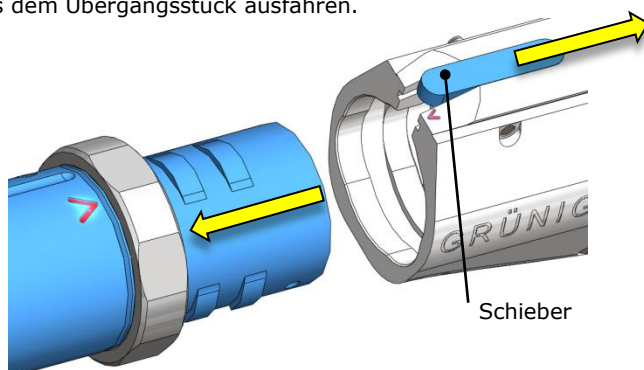
Wichtig:

Den **Schieber** mit dem Daumen nach hinten **an den Anschlag drücken**. Verlängerungsrohr im Gegenuhrzeigersinn drehen bis die Pfeilmarkierungen übereinstimmen und Sie den Einrastpunkt der Positionskugel spüren.

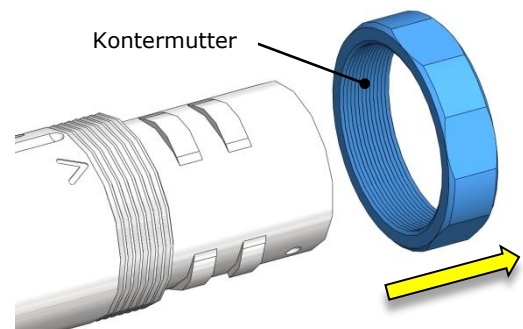


Wichtig:

Schieber mit dem Daumen nach hinten an den Anschlag drücken, Verlängerungsrohr sorgfältig aus dem Übergangsstück ausfahren.



Kontermutter entfernen und auf das
neue Verlängerungsrohr aufschrauben

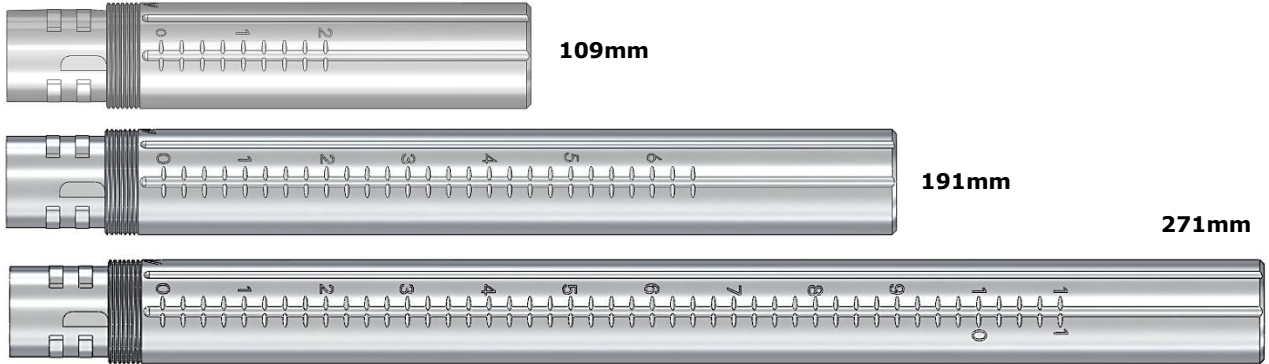


Verlängerungsrohr-Wechsel

Das im Lieferumfang enthaltene Verlängerungsrohr (109 kurz), kann gegen zwei verschieden lange Rohre ausgetauscht werden.

Kurzes Rohr:	109mm (im Lieferumfang)
Mittleres Rohr:	191mm
Langes Rohr:	271mm

Führen Sie die Demontage gemäss Anleitung „Demontage Verlängerungsrohr“ Seite 5 durch. Montage siehe nachfolgender Abschnitt „Montage Verlängerungsrohr“.



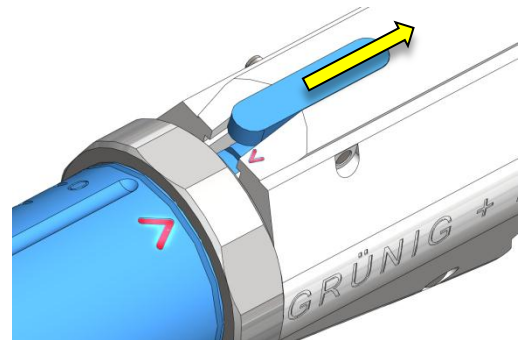
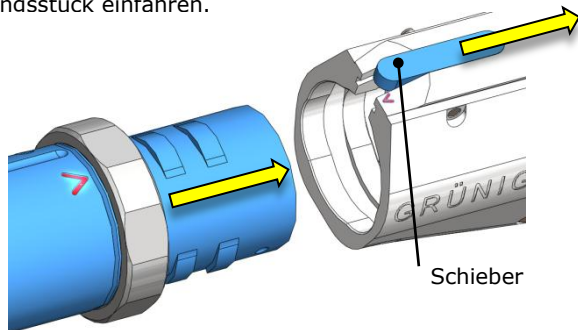
Montage Verlängerungsrohr

Montieren Sie das Verlängerungsrohr in **umgekehrter** Reihenfolge.

Wichtig:

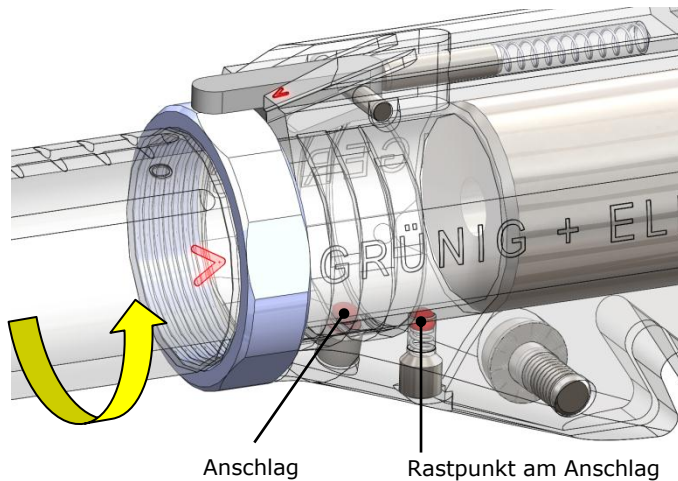
Schieber mit dem Daumen nach hinten an den Anschlag drücken. Markierungspfeile des Verlängerungsrohres und dem Übergangsstück zueinander ausrichten. Verlängerungsrohr sorgfältig in das Übergangsstück einfahren.

Beim Einfahren des Verlängerungsrohres ins Übergangsstück, spüren Sie in der Endlage den Einrastpunkt der Positions-kugel.

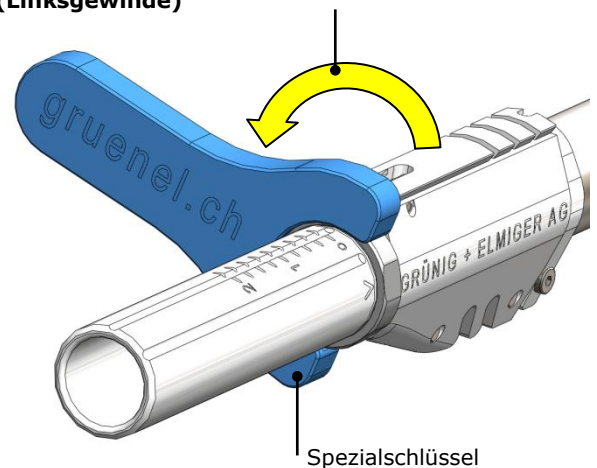


Das Verlängerungsrohr im Uhrzeigersinn drehen, bis Sie den Anschlag und einen erneuten Einrastpunkt spüren. (60° Verriegelung). Kontermutter mit dem Spezialschlüssel im Uhrzeigersinn (**Linksgewinde**) befestigen.

Rastpunkt beim Einstecken des Verlängerungsrohres

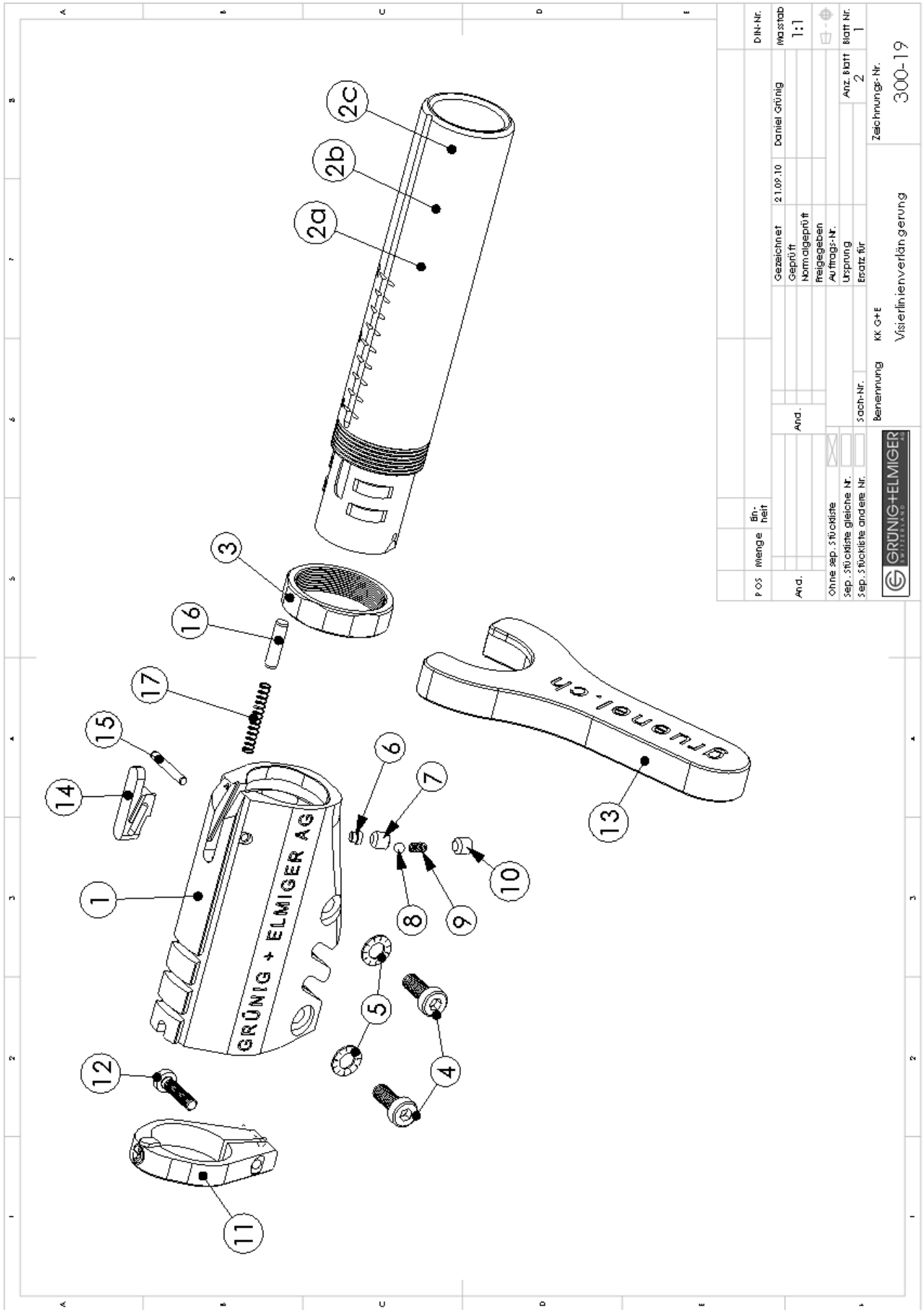


Befestigen der Kontermutter im Gegenuhrzeigersinn (**Linksgewinde**)



Pos-Nr.	Ident. No.	Bezeichnung	Menge
1	300-19-001	Übergangsstück	1
2c	300-19-003	Rohr 109	1
2b	300-19-012	Rohr 191	1
2c	300-19-013	Rohr 271	1
3	300-19-006	Kontermutter (Linksgewinde)	1
4	305-12-003	Zylinderschraube	2
5	305-12-004	Rippenscheibe	2
6	300-19-007	Airreizeapfen	1
7	300-19-010	Gewindestift	1
8	110-02-012	Kugel	1
9	300-19-011	Normdruckfeder	1
10	300-19-009	Gewindestift	1
11	300-18-004	Stelling ø20	1
12	300-05-005	Zylinderschraube	1
13	300-19-008	Anzughilfe	1
14	300-19-014	Schieber	1
15	420-07-008	Zylinderstift	1
16	000-01-032	Zylinderstift A1 (rostfrei)	1
17	420-07-004	Druckfeder (rostfrei)	1

Pos. menge	Einheit	Gezeichnet	DIN-Nr.
And.	And.	Gepüßt	wasstab
Ohne sep. Stückliste		Normalgeprüßt	1.5:1
Sep. Stückliste gleiche Nr.		Freigegeben	
Sep. Stückliste andere Nr.		Auftrags-Nr.	
		Uspung	Blatt Nr.
		Ersatz für	2
		Sach-Nr.	
		Benennung	Zeichnungs-Nr.
		KK GHE	300-19
		Visierverlängerung	



P.03	Menge	Einheit	Gezeichnet	2.1.09.10	Daniel Grüning	DIN-Nr.	Wasstab	1:1
And.			Gepüft					
			Normalgeprüft					
			Freigegeben					
			Auftrags-Nr.					
			Ursprung			Anz. Blatt	Blatt Nr.	
			Ersatz für			2	1	
			Sach-Nr.			Benennung		KK G+E
						Visierlinienverlängerung		Zachnung-Nr.
								300-19

